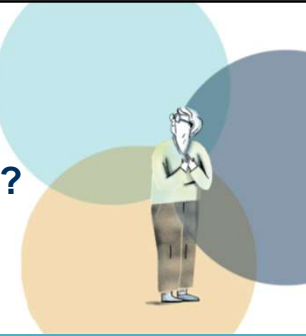


Wie gelingt die demenzensible Gestaltung eines Krankenhauses?

Impulse aus Wissenschaft und Praxis

25. April 2024

Koordinierungsstelle Bayern Demenz im Krankenhaus – KBDIK



Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt
Professorin für Sozial- und Gesundheitsbauten
TU Dresden



Karin Ellinger, M.A.
Pflegedienstleitung
Diakonissenkrankenhaus Dresden



Robert Bosch Stiftung DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

M1

Was ist demenzensible Architektur?

Immer ein Zusammenspiel zwischen ...

Organisatorischer
Umwelt

Sozialer
Umwelt

Baulicher
Umwelt



Demenzensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Ziele einer demenzsensiblen Krankenhausarchitektur

- 1** Sie fördert die Selbstständigkeit der Patientinnen und Patienten und regt zu Mobilität und Aktivität an.
- 2** Sie gibt emotionale Sicherheit, Halt und Orientierung.
- 3** Sie unterstützt medizinisches und pflegerisches Personal in der optimalen Ausführung ihrer Arbeitsprozesse und bietet ihnen Rückzugsmöglichkeiten.
- 4** Sie vermittelt Angehörigen das Gefühl, willkommen zu sein und mitwirken zu können.
- 5** Sie verbindet Funktionalität, Hygiene und Ästhetik und bietet allen Nutzern ein wertschätzendes Umfeld.



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Diakonissen
Krankenhaus



DRESDEN
concept

Projekt MeDemA DIAKO Dresden

Projektziele

- MmD aus den Regelabläufen entbinden
- Angebot zentraler Versorgung und Expertise
- Individuelle auf Menschen mit Demenz abgestimmte Prozesse und Umgebung
- Veränderungen in Personalqualifikation und -ausstattung



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Diakonissen
Krankenhaus



DRESDEN
concept

M3

Ausgangssituation

Station für Innere Medizin mit 22 Betten

① Patienten Aufenthaltsraum
② Gäste WC
③ Personalküche und Personalaufenthalt
④ Dienstzimmer und Medikamentenraum
⑤ Lagerfläche
⑥ Pflegebad
⑦ Arbeitsraum Unrein
⑧ Patientenzimmer
⑨ Fluchttreppenhaus
▲ Stationszugänge

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK - Tagung // 25.04.2024

Diakonissen
Christliche
Krankenhaus

DRESDEN
concept

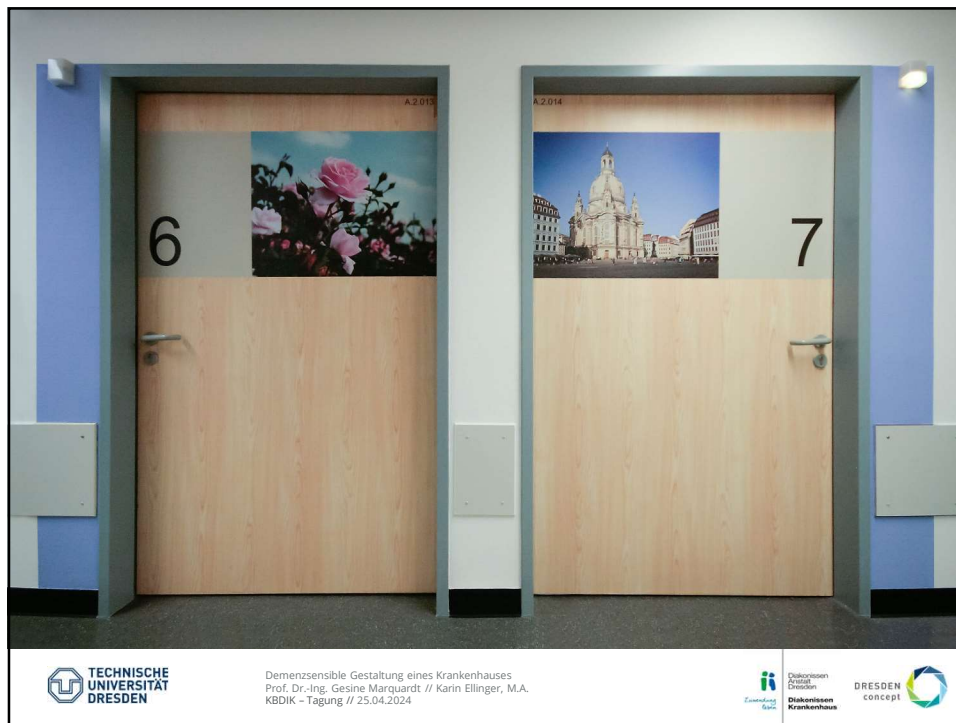
TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK - Tagung // 25.04.2024

Diakonissen
Christliche
Krankenhaus

DRESDEN
concept



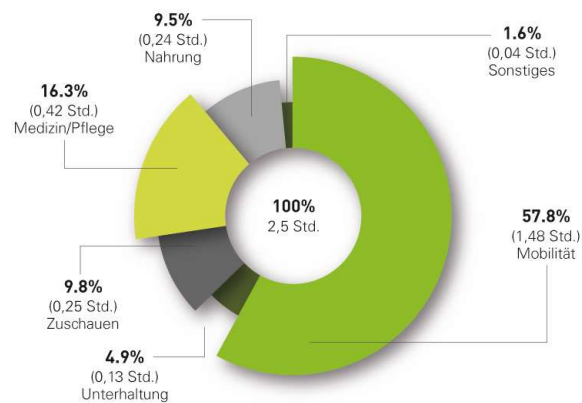






Aktivitäten fördern

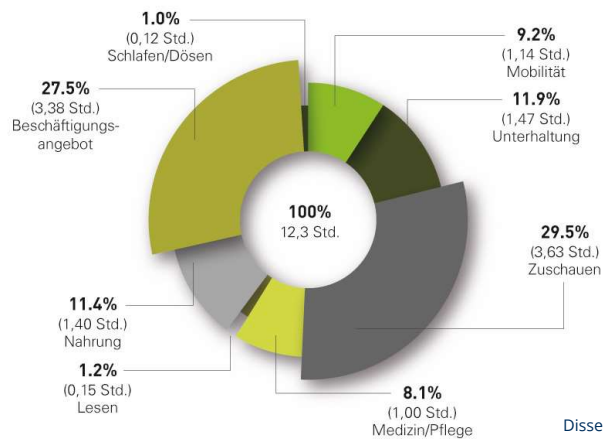
Ergebnisse der Datenerhebung – vor Umbau



Dissertation Kathrin Büter

Aktivitäten fördern

Ergebnisse der Datenerhebung – nach Umbau



Dissertation Kathrin Büter



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Diakonissen
Krankenhaus



DRESDEN
concept

M2

Der Weg zum demenzsensiblen Akutkrankenhaus

Räume und Prozesse in Einklang bringen

- Prüfung zentraler Prozesse, insb. pflegerischer Abläufe und Kernabläufe, wie Aufnahmeprocédere, Essensversorgung, Schmerzmanagement etc. und deren Anpassung an die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz -> neue Wege denken
- Prozesse auf die Umgebung anpassen, bzw. prüfen, welche Möglichkeiten die neue Umgebung bietet
- Austausch zwischen Architektur und Pflege als zentrales Element
- Im Nachgang b. B. Anpassungen vornehmen, bzw. die Gestaltung erweitern



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Diakonissen
Krankenhaus



DRESDEN
concept

M2

Der Weg zum demenzsensiblen Akutkrankenhaus

Auswahl an Ergebnissen

- Isolierte architektonische Maßnahmen führen nicht zwingend zu Veränderungen im sozialen Verhalten
- Architektur und Prozesse als zentrale Elemente identifiziert
- Von anfänglicher Skepsis hin zu hoher interner Beliebtheit
- Sichtbare Erfolge bezüglich forderndem Verhalten, Einsatz von Psychopharmaka, Delirerkennung, Liegedauer, Anzahl Stürzen (Reduktion um 42,3%)
- Dauer und Vielfalt an Aktivitäten der MmD angestiegen
- Personal- und Angehörigenzufriedenheit nach Umfragen erhöht
- Das Angebot wird von MmD angenommen



Demensensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Diakonissen
Krankenhaus



DRESDEN
concept

Weitere Konzeptanpassungen

Angepasste Essensversorgung



Demensensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Diakonissen
Krankenhaus



DRESDEN
concept

Fazit

Welche Erkenntnisse lassen sich übertragen?

- Demenzsensible Architektur und Prozessveränderungen als Mehrwert für alle Nutzer:innen verstehen (demenzsensibel=menschensensibel)
- Prozess- und Umgebungsveränderungen geben keine Erfolgsgarantie -> Haltung und Verhalten der Mitarbeiter:innen ausschlaggebend für den Erfolg
- Veränderungen in Prozessen und Haltungsänderungen brauchen Zeit und Geduld
- Demenzsensibilität bedingt nicht zwingend erhöhte oder zusätzliche Kosten
- Regelmäßige Impulse fördern die Nachhaltigkeit
- Weniger ist mehr



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK - Tagung // 25.04.2024



... 5 Jahre später

Welche Langzeiterfahrungen haben wir gemacht?

- Pandemie und Demenz
- Gezielte Einstellung von Mitarbeiter:innen
- Demenztag für neue MA (Kooperation mit Langzeit-Pflege)
- Angebot weiterhin gut genutzt
- Bedarf ungebrochen, erhöht sich fortlaufend, Prävalenz steigend
- Neue Themen in Zusammenhang mit Demenz (Ambulantisierung, Schnittstellen)
- Inhaltliche Stärkung/Weiterentwicklung: Delir: Schulung, Screening, Therapie
- Bestätigung für Wirksamkeit der Maßnahmen im täglichen Alltag erkennbar
- multiprofessionelle Aufgabe/Herausforderung



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK - Tagung // 25.04.2024



Ausblick Pflege

Handlungsbedarf zur Umsetzung zukünftiger Projekte

- Solange keine Abbildung des Mehraufwandes in den DRGs gegeben -> Umsetzung schwierig -> Anreize für Krankenhäuser schaffen, bzw. erhöhen -> was ist ein tolles Konzept und ein architektonisch optimales Gebäude ohne ausreichend Mitarbeiter:innen für die Versorgung?
- Thema braucht Aufmerksamkeit, Lobby und Expertise
- Schnittstellen/außerklinische Versorgung muss mit bedacht und gestärkt werden – Krankenhauseinweisungen bei MmD zu oft aus sozialen und versorgungsbedingten Gründen
- Neue Prozesse müssen immer auch für MmD gedacht werden



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Ausblick Architektur

Handlungsbedarf zur Umsetzung zukünftiger Projekte

- Architektur muss zeitgemäß sein und einem Gesamtkonzept folgen
- Übereinstimmung von baulicher Struktur und Nutzungsprozessen notwendig
- Gestaltung muss für Alle (Patient:innen, Besucher:innen und Mitarbeiter:innen) ansprechend und nutzbar sein
- Kosten in Bau und Betrieb gleichermaßen berücksichtigen
- Interdisziplinarität und Partizipation sicherstellen
- Inbetriebnahme mit „Gebrauchsanweisung“ planen
- Evaluationen regelmäßig durchführen und „Nachjustieren“



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Vertiefende Informationen

Publikationen zum Projekt und zur Thematik



Demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses
Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt // Karin Ellinger, M.A.
KBDIK – Tagung // 25.04.2024



Diakonissen
Krankenhaus
Dresden



Wie gelingt die demenzsensible Gestaltung eines Krankenhauses? Impulse aus Wissenschaft und Praxis.

25. April 2024

Koordinierungsstelle Bayern Demenz im Krankenhaus – KBDIK



Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt
Professorin für Sozial- und Gesundheitsbauten
TU Dresden

Karin Ellinger, M.A.
Pflegedienstleitung
Diakonissenkrankenhaus Dresden



Diakonissen
Krankenhaus
Dresden

Robert Bosch Stiftung DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft